

# 2020

# Bürgerversammlung

*Printausgabe  
November 2020*

Die Gemeindebürger werden über die Arbeit und Entscheidung im Gemeinderat und der Verwaltungsgemeinschaft in der jährlichen Bürgerversammlung informiert. Leider ist dies in der gewohnten Form während der Corona-Pandemie nicht möglich. Deshalb haben wir uns zum Schutz unserer Bürger entschlossen, die Versammlung 2020 auszusetzen und die Bürger mit unserem Bürgerversammlungsheft über die Arbeit des Gemeinderates und das aktuelle Gemeindegeschehen 2020 zu informieren.

Als Ersatz für die Bürgeranträge in einer Bürgerversammlung konnten alle Bürger zu einem persönlichen Gespräch in die Gemeindekanzlei kommen.

## Gemeinde Kirchenpingarten



## Information der Bürger

Die Bürgerversammlung ist der „Sach- und Rechenschaftsbericht“ des Gemeinderates über die Arbeit seit der letzten Bürgerversammlung am 16.11.2019. Nach dem Bericht hatten die Bürger die Möglichkeit, Fragen, Anregungen und Anfragen zu stellen.

In der Bürgerversammlung 2018 wurde der schlechte Zustand der Heiligenfiguren in Tressau und Kirchenpingarten angesprochen. Der Gemeinderat hat sich mit diesen Anträgen befasst.

Die Sanierung des Hl. Nepomuk am Dorfweiher in Kirchenpingarten ist mittlerweile abgeschlossen. Die Dorfgemeinschaft hat die Fläche um die Statue gepflastert und neu angepflanzt, vielen Dank für dieses ehrenamtliche Engagement.



Für den Hl. Johannes in Tressau hat die Verwaltung bereits den Auftrag, Angebote für dessen Sanierung einzuholen, diese soll dann voraussichtlich 2021 durchgeführt werden.

In der letzten Bürgerversammlung am 08.11.2019 wurde nach dem geplanten Parkverbot um die Kirche herum gefragt und das Parkverhalten während der Gottesdienste beanstandet. Mittlerweile hat die Kirchenverwaltung durch eine größere Baumaßnahme Parkplätze vor dem Pfarrhaus geschaffen. Gegen Fremdparken auf Privatgrund hat die Gemeinde keine Handhabe, hier müssten die Grundstückseigentümer selbst tätig werden.

Da es für Rettungsfahrzeuge im Notfall kein Durchkommen gibt, ist anzumerken, dass nach der Straßenverkehrsordnung das Parken an einer Engstelle mit der Behinderung von Rettungsfahrzeugen mit 100 € Bußgeld und 1 Punkt in Flensburg geahndet wird.

Eine weitere Anfrage betraf die Möglichkeit aus Sicherheitsgründen die Straßenbeleuchtung die ganze Nacht eingeschaltet zu lassen. Dies wurde bei der Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED mit einer Reduzierung der Leuchtleistung von 22 bis 5 Uhr auf 50% erledigt.

## Kommunalwahl am 15. März 2020

Für die hohe Wahlbeteiligung von 80,49 % bei der Wahl von Gemeinderat und Bürgermeister darf ich mich herzlich bedanken. Dies zeigt, dass uns allen das Wohl unserer Gemeinde am Herzen liegt.

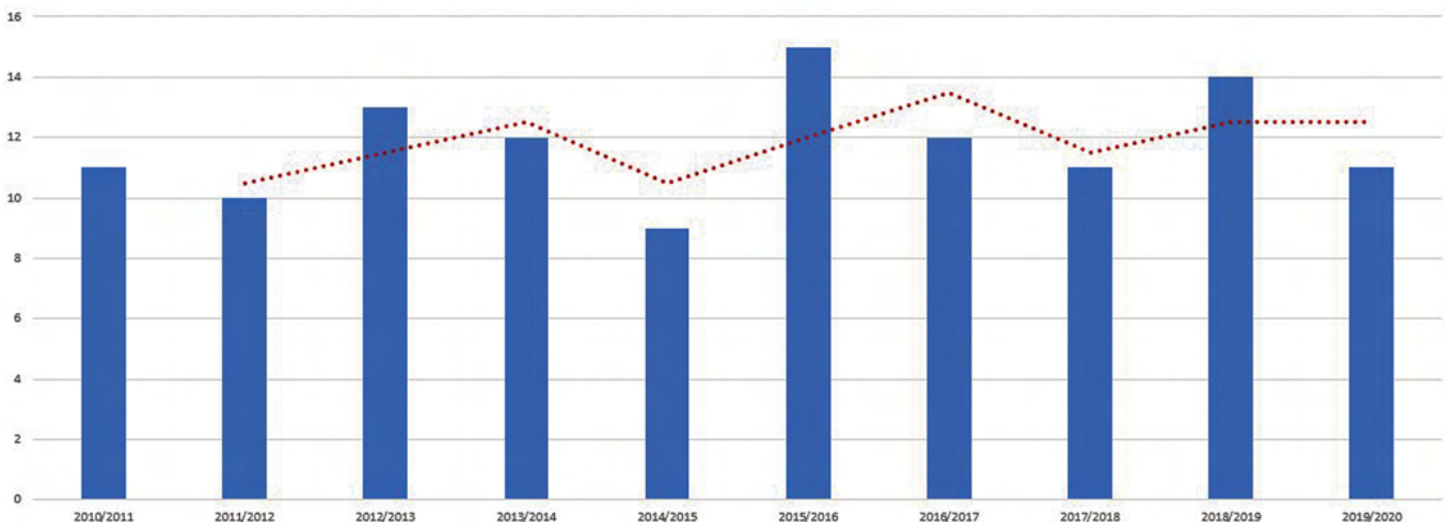
Die letzte Wahl hat den Gemeinderat erheblich verändert und es gibt viele neue Gesichter. Ein neuer Bürgermeister und sieben Gemeinderäte wurden erstmals in den Gemeinderat gewählt, das ist über die Hälfte des Gremiums. Damit hat sich der Rat nochmals erheblich verjüngt. Auch unsere Frauenquote von 39 % kann sich sehen lassen, diese dürfte einmalig im Landkreis sein.

Dank gebührt auch Altbürgermeister Klaus Wagner, der die Gemeinde Kirchenpingarten die letzten 18 Jahre mit viel Herzblut und Geschick geleitet hat, sowie den Gemeinderäten, die nicht mehr kandidiert hatten oder nicht ausreichend Stimmen für eine Wiederwahl erhielten. Durch diesen konstruktiven und kritischen Gemeinderat hat sich unserer Gemeinde sehr positiv entwickelt. Ausgeschieden sind Prechtel Rudi nach 20 Jahren, Martin Schlosser und Alexander Reichenberger nach 12 Jahren, Daniela Legath Schröpfer, Sebastian Popp und Thomas Schraml nach 6 Jahren.

## Statistik und Zahlen

Die folgenden Zahlen geben die Geburten der letzten zehn Jahre wieder:

<b>11</b> in <b>2010/11</b>	<b>15</b> in <b>2015/16</b>
<b>10</b> in <b>2011/12</b>	<b>12</b> in <b>2016/17</b>
<b>13</b> in <b>2012/13</b>	<b>11</b> in <b>2017/18</b>
<b>12</b> in <b>2013/14</b>	<b>14</b> in <b>2018/19</b>
<b>9</b> in <b>2014/15</b>	<b>11</b> in <b>2019/20</b>



Der Geburtendurchschnitt der letzten 10 Jahre beträgt 12 Kinder. An der Grafik kann man erkennen, dass die Tendenz leicht nach oben geht. Die Teilungsgrenze für die Klassenbildung in der Grundschule liegt bei 13 Schulkindern. Je mehr Eltern ihre Kinder in andere Einrichtungen in die Schule schicken, umso schwieriger wird es, die Schule auf Dauer zu erhalten.

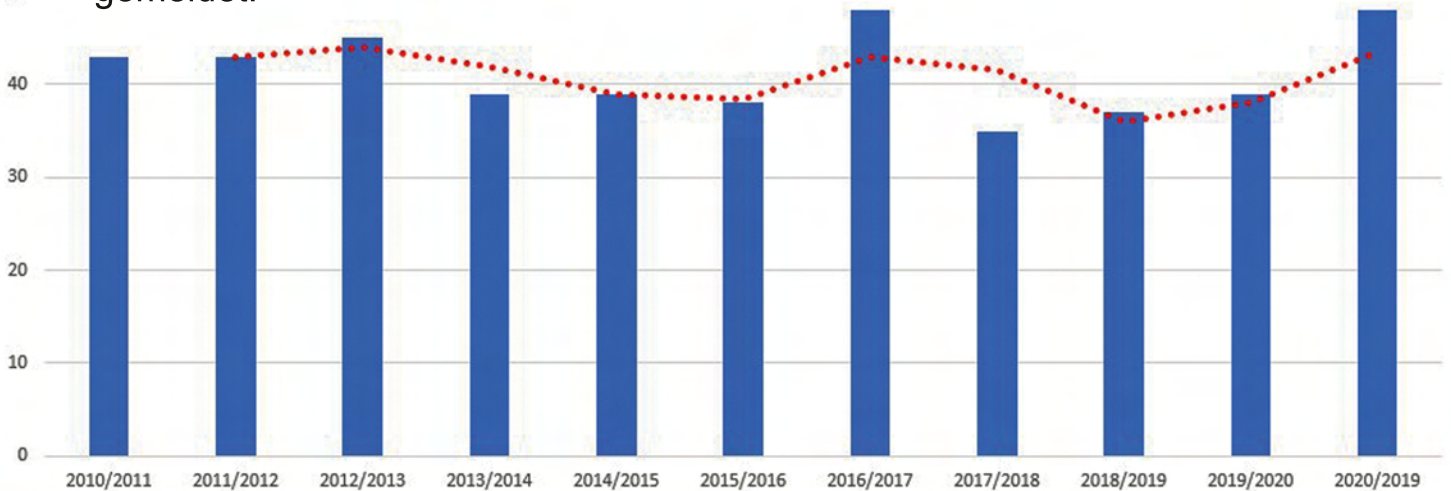
## Kindertagesstätten - Kita-Belegung

<b>43</b> in <b>2010/11</b>	<b>48</b> in <b>2016/17</b>
<b>43</b> in <b>2011/12</b>	<b>35</b> in <b>2017/18</b>
<b>45</b> in <b>2012/13</b>	<b>37</b> in <b>2018/19</b>
<b>39</b> in <b>2013/14</b>	<b>39</b> in <b>2019/20</b>
<b>39</b> in <b>2014/15</b>	<b>48</b> in <b>2020/21</b>
<b>38</b> in <b>2015/16</b>	

Wir haben die Öffnungszeiten der Kita an den Bedarf der Eltern angepasst und bieten ein Mittagessen an.

Die Mittagsverpflegung wird derzeit von 23 Kindern in Anspruch genommen.

60 — Wir nehmen Kinder ab 2 Jahren in die Kita auf. Zunehmend steigt die Nachfrage nach Plätzen in der Grundschüleranschlussbetreuung, aktuell sind 9 Kinder gemeldet.  
50 —



## Eheschließungen

<b>7</b> in <b>2010/11</b>	<b>0</b> in <b>2013/14</b>	<b>10</b> in <b>2016/17</b>	<b>6</b> in <b>2019/20</b>
<b>5</b> in <b>2011/12</b>	<b>11</b> in <b>2014/15</b>	<b>11</b> in <b>2017/18</b>	
<b>4</b> in <b>2012/13</b>	<b>4</b> in <b>2015/16</b>	<b>10</b> in <b>2018/19</b>	

## Jubelhochzeiten

2011 - <b>2 Goldene</b> u. <b>1 Diamantene</b>	2016 - <b>1 Goldene</b> , <b>3 Diamantene</b> u. <b>1 Eiserne</b>
2012 - <b>2 Goldene</b> u. <b>1 Diamantene</b>	2017 - <b>1 Goldene</b> , <b>2 Diamantene</b> u. <b>1 Eiserne</b>
2013 - <b>5 Goldene</b> u. <b>1 Diamantene</b>	2018 - <b>2 Goldene</b>
2014 - <b>4 Goldene</b>	2019 - <b>4 Goldene</b> , <b>1 Diamantene</b>
2015 - <b>5 Goldene</b>	2020 - <b>3 Goldene</b> , <b>2 Diamantene</b>

## Bürger über 80 Jahre

<b>26</b> in <b>2002</b>	<b>52</b> in <b>2012</b>	<b>48</b> in <b>2015</b>	<b>56</b> in <b>2018</b>
-----	<b>43</b> in <b>2013</b>	<b>53</b> in <b>2016</b>	<b>64</b> in <b>2019</b>
<b>48</b> in <b>2011</b>	<b>44</b> in <b>2014</b>	<b>57</b> in <b>2017</b>	<b>61</b> in <b>2020</b>

Wir haben in unserer Gemeinde eine sehr erfreuliche Entwicklung. Die Zahl der Bürgerinnen und Bürger über 80 Jahre steigt seit 2002 von 26 bis auf 61 an. Unser ältester Bürger ist 95 Jahre alt.

## Sterbefälle

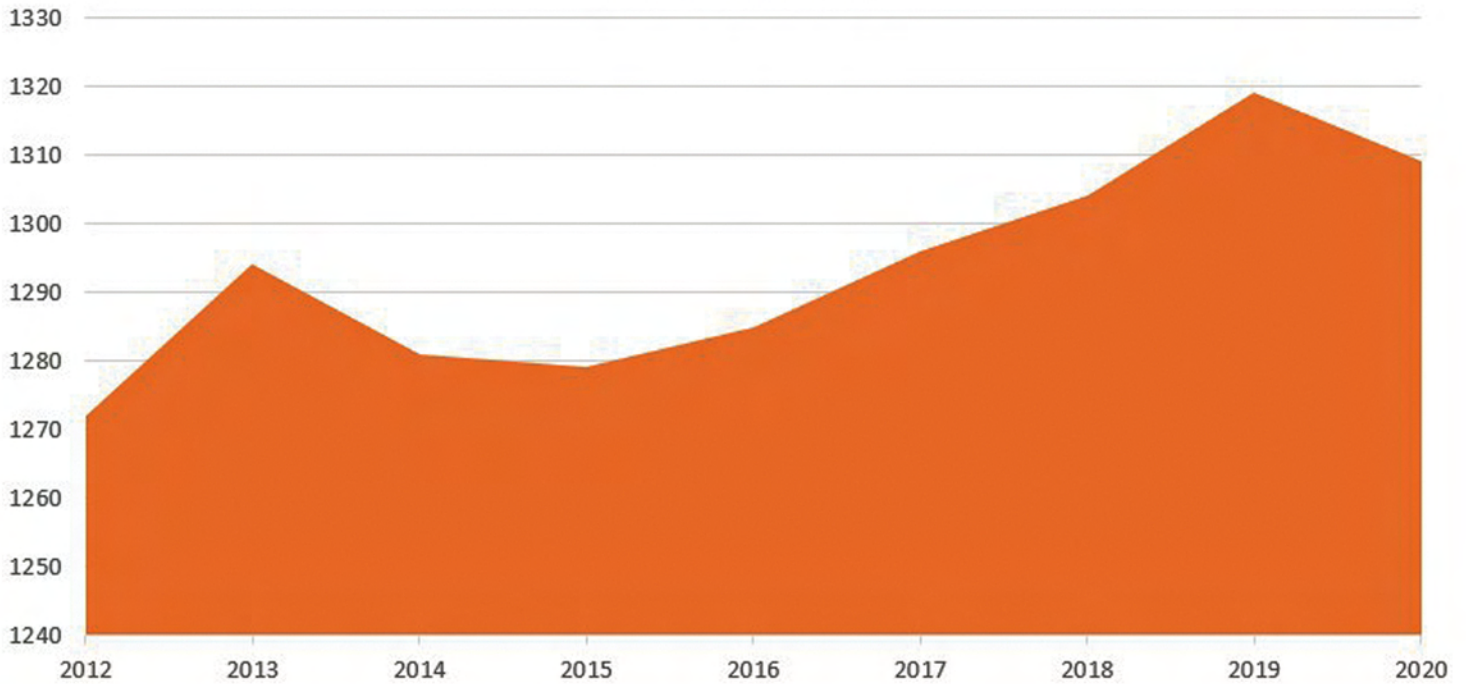
<b>11</b> in <b>2010/11</b>	<b>10 (+2)</b> in <b>2015/16</b>	Die Zahl in der Klammer gibt Beerdigungen von Personen auf unserem Friedhof an, die zum Sterbezeitpunkt nicht im Gemeindebereich gemeldet waren.
<b>5</b> in <b>2011/12</b>	<b>6 (+2)</b> in <b>2016/17</b>	
<b>10</b> in <b>2012/13</b>	<b>8 (+2)</b> in <b>2017/18</b>	
<b>12</b> in <b>2013/14</b>	<b>6 (+2)</b> in <b>2018/19</b>	
<b>10</b> in <b>2014/15</b>	<b>13</b> in <b>2019/20</b>	

## Einwohnerzahlen aus dem Einwohnermeldeamt der VG Weidenberg

2012 - <b>1272</b>	2017 - <b>1296</b> bei 37 Weg- und 44 Zuzügen
2013 - <b>1294</b>	2018 - <b>1304</b> bei 34 Weg- und 42 Zuzügen
2014 - <b>1281</b>	2019 - <b>1319</b> bei 31 Weg- und 39 Zuzügen
2015 - <b>1279</b> bei 41 Weg- und 46 Zuzügen	2020 - <b>1309</b> bei 34 Weg- und 32 Zuzügen
2016 - <b>1285</b> bei 45 Weg- und 44 Zuzügen	

Seit 2015 steigt unsere Einwohnerzahl leicht an. Nach dieser Tendenz ist auch kein Einwohnerrückgang zu erwarten.

Einwohnerzahl

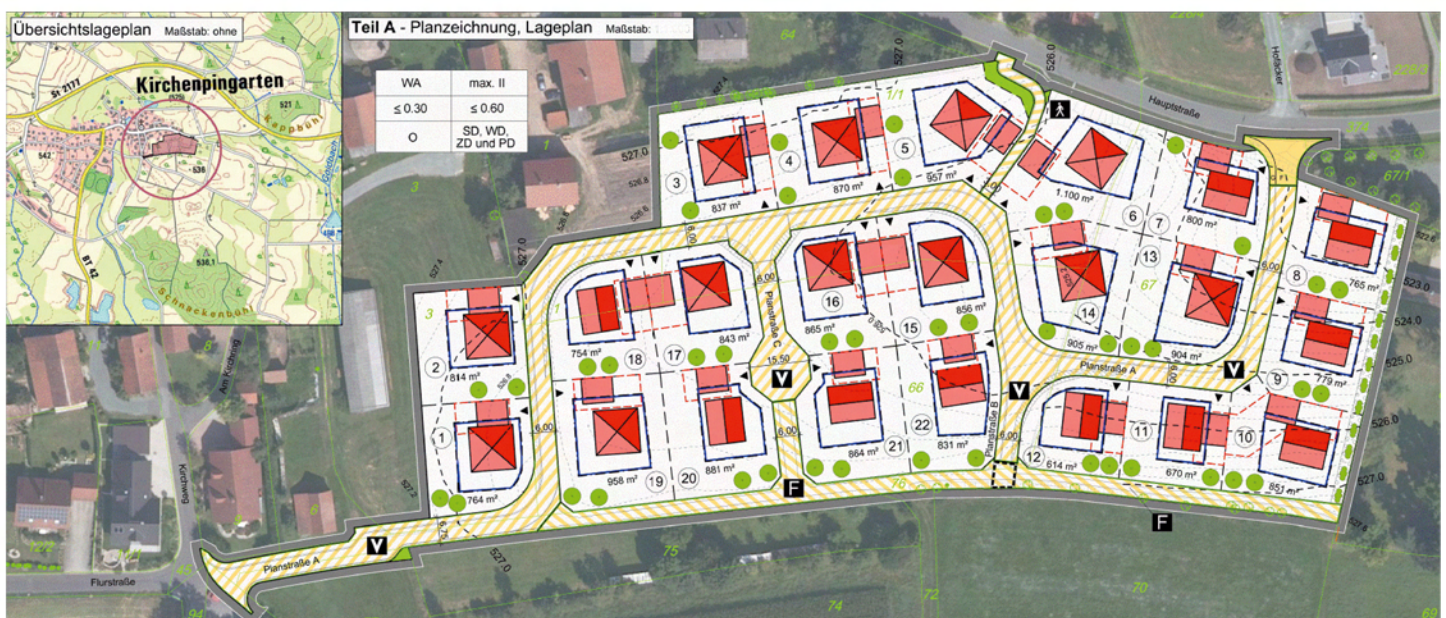


## Bautätigkeiten

2010/11 - 3 Wohnhäuser, 15 Anträge  
 2011/12 - 2 Wohnhäuser, 10 Anträge  
 2012/13 - 2 Wohnhäuser, 9 Anträge  
 2013/14 - 2 Wohnhäuser, 13 Anträge  
 4 Ortsabrundungsverfahren  
 2014/15 - 2 Wohnhäuser, 15 Anträge  
 2 Ortsabrundungsverfahren  
 2015/16 - 4 Wohnhäuser, 12 Anträge  
 3 Bauvoranfragen

2016/17 - 4 Wohnhäuser, 15 Anträge  
 2 Bauvoranfragen  
 2017/18 - 0 Wohnhäuser, 7 Anträge  
 2 Bauvoranfragen  
 2018/19 - 0 Wohnhäuser, 17 Anträge  
 3 Bauvoranfragen  
 2019/20 - 2 Wohnhäuser, 15 Anträge  
 1 Bauvoranfragen

Der Gemeinderat Kirchenpingarten hat in der Sitzung vom 07.09.2020 den Entwurf des Bebauungsplans „Stockäcker“ gebilligt.

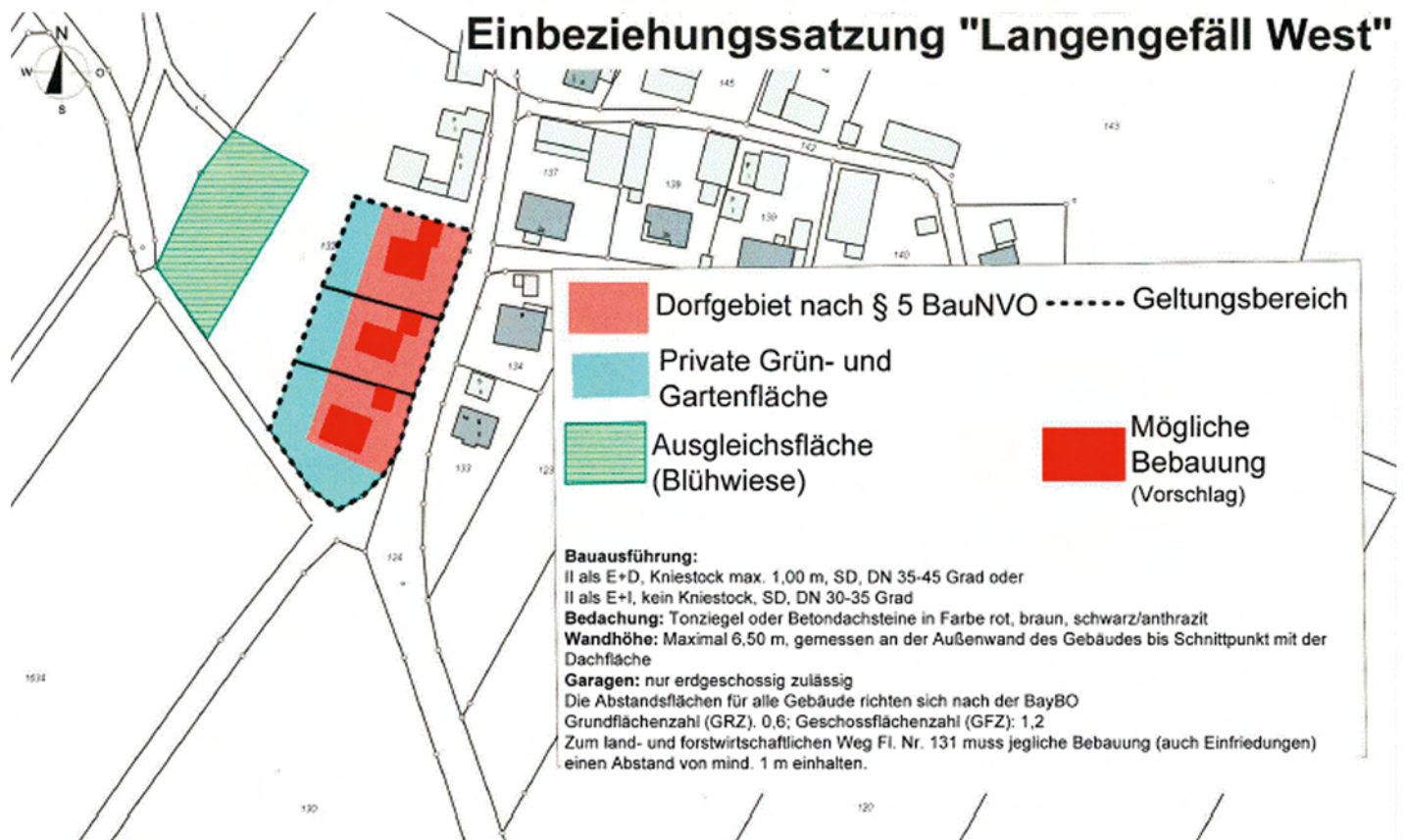


Die Gemeinde hat die restlichen Bauplätze und Flächen für die Baugebietszufahrt für das Baugebiet Stockäcker angekauft. Die Investitionen für das Baugebiet belaufen sich bis jetzt auf 489.644 €. Darin enthalten sind die Grundstückskosten, Nebenkosten, Grunderwerb, Bebauungsplan, Ingenieurleistungen usw.

Der Entwurf des Bebauungsplans Stockäcker lag in der Zeit vom 10.10.2020 - 11.11.2020 öffentlich aus. Die Erschließungsplanung durch das Ingenieurbüro Karl-Heinz Koch aus Kemnath dürfte bald fertig sein und wir werden voraussichtlich im Frühjahr 2021 mit der Erschließungsausschreibung beginnen können. Die Erschließungsarbeiten müssten dann 2021 abgeschlossen und die ersten Wohnhäuser auf den 22 gemeindlichen Bauplätzen gebaut werden können.



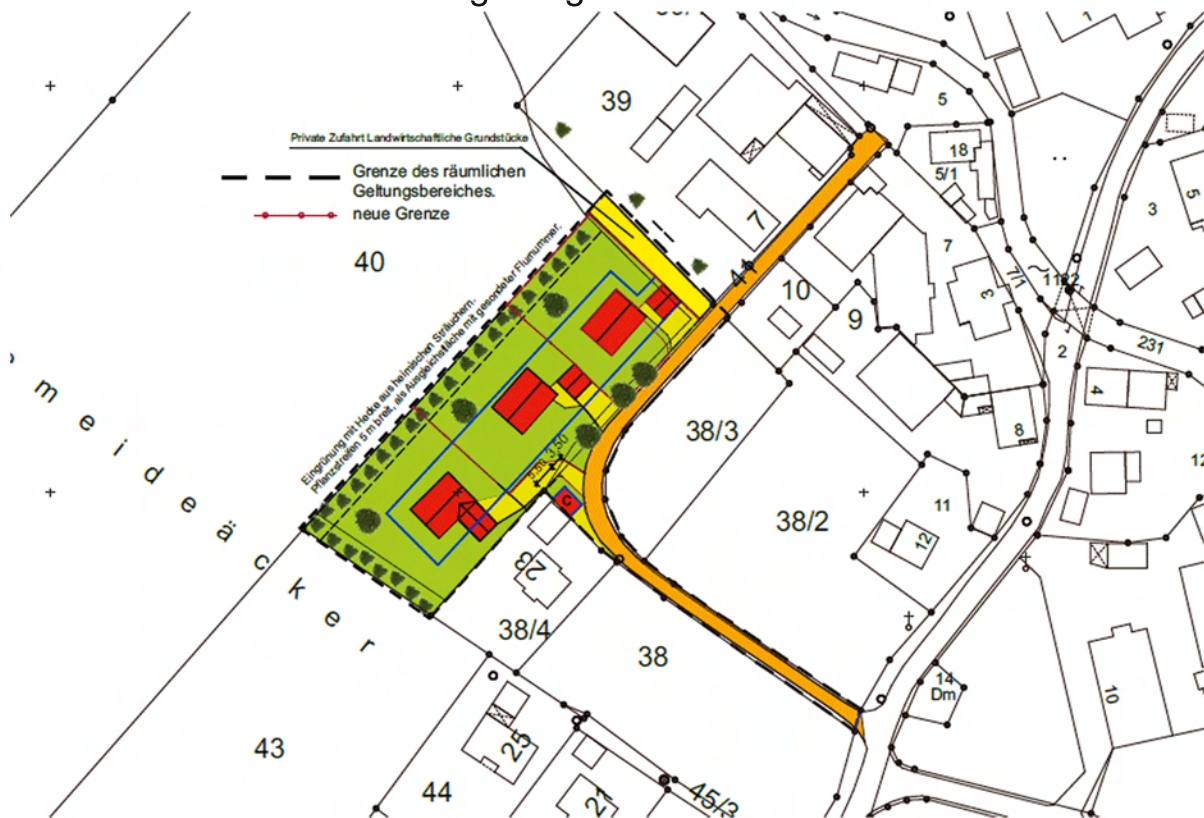
Mit Beschluss vom 07.09.2020 wurde der Erlass der Einbeziehungssatzung „Langengefäll-West“ für den Bereich der Fl. Nr. 132 (Teilfläche) Gemarkung Reilas beschlossen.



In der Sitzung vom 05.10.2020 wurde der Entwurf des Bebauungsplans „Kirmsees Lettenschlag“ sowie der Änderung des Flächennutzungsplanes gebilligt.



In der Sitzung vom 02.11.2020 wurde der Entwurf des Bebauungsplans „Reislas Gemeindeäcker“ vom 05.10.2020 gebilligt.



Im Baugebiet Stockäcker entstehen 22 Bauplätze, in Langengefäll 3 Bauplätze, in Kirmsees 3 Bauplätze und in Reislas ebenfalls 3 Bauplätze. Damit wurden insgesamt 31 neue Baumöglichkeiten geschaffen.

## Sanierung Kindertagesstätte Kirchenpingarten

Nach der energetischen Sanierung der Kita in 2019, haben wir 2020 den Brandschutz verbessert, neue breite Türen eingebaut, die Elektrik, den Bodenbelag und teilweise den Estrich erneuert, den Küchenbereich vergrößert und mit einer neuen Einbauküche ausgestattet. Baubeginn war in den Pfingstferien und das Ende der Baumaßnahme schon nach 3½ Monaten. Dies ist vor allem der engagierten Unterstützung durch unseren Bauhof zu verdanken. Bausumme **145.717 €** | Voraussichtliche Fördersumme **89.000**



Foto: Britta Wachs



## Die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED ist abgeschlossen



Die Umrüstung der Straßenbeleuchtung ist abgeschlossen. Gesamtkosten dieser Maßnahme belaufen sich auf **20.225,62 €** und lagen damit unter dem veranschlagten Preis. Diese Investition wird sich innerhalb von 6 Jahren amortisieren. Der Gemeinderat hat beschlossen, nach der Umrüstung die Lampen in der Zeit von 22 bis 5 Uhr auf 50 % reduziert brennen zu lassen.

Leider ließ sich in den Ortsteilen Dennhof, Eckartsreuth und Lienlas diese Reduzierung aus technischen Gründen nicht umsetzen. Die Bürgerinnen und Bürger haben die

Umstellung auf die Nachtreduzierung gut angenommen. Kleinere Anpassungen werden noch vorgenommen.

## Sanierung Feuerwehrhaus Muckenreuth



Das Feuerwehrhaus in Muckenreuth wurde mit viel Muskelhypothek hergerichtet. Kosten dieser Baumaßnahme **13.232 €**, davon **4.622 €** Eigenanteil der FF Muckenreuth.

Das Wehr in Muckenreuth hielt nicht mehr dicht. Unsere Bauhofmitarbeiter haben die Anlage selbst repariert und der Gemeinde viel Geld gespart.

Der Heinersbach beim Feuerwehrhaus in Muckenreuth hatte die Stützmauer unterspült. Die Bachsanierung wurde Mitte Dezember 2020 durchgeführt.

## Sanierung der Heizungsleitungen in der Mehrzweckhalle



Das Gemeindezentrum ist in die Jahre gekommen und die Heizungsleitungen sind in den Duschen und Umkleiden durchgerostet. Um die Sanierungskosten in erträglicher Höhe zu halten, haben wir uns entschieden, die neuen Heizungsleitungen über den Dachboden zu führen. Die Arbeiten wurden in den Herbstferien begonnen und nach einer Woche abgeschlossen. Kosten ca. **19.527 €**.



## Straßen- und Wegesanierungen

Der Flurweg bei Schmetterslohe war nicht mehr verkehrssicher und musste saniert werden. Das Bankett war sehr ausgefahren und die Teerdecke hatte sich an einigen Stellen durch Baumwurzeln erheblich angehoben. **Kosten 19.174 €**.



Foto: Max Rieger

Wir haben auf der Gemeindeverbindungsstraße Tressau - Fischbach Probebohrungen veranlasst, um festzustellen, ob die Querrisse in dieser Straße ein Problem des Unterbaus oder der Deckschicht sind.

Das Ergebnis des Gutachtens und die verschiedenen Sanierungslösungen wurden in der Gemeinderatssitzung am 14.12.2020 vorgestellt.



### **Starkregenereignis im Juni 2020**

Der Straßengraben Langengefäll - Kirmsees war nach dem Wasserleitungsbau noch nicht richtig bewachsen und wurde bei dem Starkregenereignis im Juni 2020 tief ausgespült. Die betroffenen Gräben wurden mit Schrotten ausgekleidet und dürften beim nächsten Ereignis kein Problem mehr darstellen.

### **Schule**

Die Grundschule Kirchenpingarten wurde direkt an das Glasfasernetz angeschlossen um für die digitale Schule vorbereitet zu sein. Die Baukosten betragen **43.615 €**, die Förderhöhe beträgt ca. **39.253 €**.

Die Klassenzimmer wurden mit Beamer, Dokumentenkameras und Laptops ausgestattet. Dies wird durch das Förderprogramm digitale Schule finanziert.

### **Schulbetrieb in der Mehrzweckhalle**

Während der Kita-Umbauphase wurde der Schulbetrieb der 1. und 2. Klasse in die Mehrzweckhalle verlegt. Die Covid-19 Abstandsregeln konnten hier sehr gut eingehalten werden.



## **Finanzen**

Unser Gesamthaushaltsvolumen im Jahr 2020 beläuft sich auf **4.392.200 €**. Mit diesem Geld verwalten und gestalten wir unsere Gemeinde. Viele Investitionen wurden durchgeführt.

### **Gebühren und Steuern**

Die Wasserversorgung und Abwasserentsorgung sind sogenannte kostenrechnende Einrichtungen, d. h. die anfallenden Kosten für Neubau, Sanierung und Betrieb müssen durch die Nutzer über Beiträge und Gebühren finanziert werden. Für den Kalkulationszeitraum 2020-2023 wurden die Gebühren über ein Fachbüro berechnet. Die Abwassergebühr beträgt 3,31 €/m<sup>3</sup>. Bei der Wasserversorgung wird eine Gebühr von 2,01 €/m<sup>3</sup> erhoben.

Der Gemeinderat hat beschlossen, die Wasserzählerablesung durch die Bürger auf eine Funkwasserzähler-Ablesung umzustellen.

## Stabilisierungshilfe und Haushalts-Konsolidierungskonzept

Unsere Haushaltssituation ist insgesamt solide. Nachdem wir das Haushaltskonsolidierungskonzept des Bayerischen Kommunalen Prüfungsverbandes konsequent umgesetzt haben, wurde in den Jahren

<b>2014</b> eine Zuwendung von <b>50.000.- €</b> ,	<b>2018</b> eine Zuwendung von <b>600.000.- €</b>
<b>2015</b> eine Zuwendung von <b>250.000.- €</b> ,	<b>2019</b> eine Zuwendung von <b>- €</b>
<b>2016</b> eine Zuwendung von <b>250.000.- €</b>	<b>2020</b> eine Zuwendung von <b>250.000.- €</b>
<b>2017</b> eine Zuwendung von <b>400.000.- €</b>	<b>insgesamt</b> also <b>1.800.000.- €</b>

an Stabilisierungsbeihilfen gewährt.

Die Gewährung der Beihilfe ist allerdings an mehrere Bedingungen geknüpft, die wir fast immer erfüllen konnten, wie unter anderem

- Erstellung und Umsetzung eines Haushaltskonsolidierungskonzeptes
- Anhebung der Hebesätze für Grund- und Gewerbesteuer mindestens auf den Landesdurchschnittswert
- Gebührenanpassungen bei Hundesteuer, Mehrzweckhallennutzung, Friedhof, Wasser und Abwasser
- Schuldentilgung

Für die geleistete Arbeit bei der Beantragung der Stabi möchten wir uns beim Kämmerer der VG Weidenberg, Marco Böhner, bedanken.

Dass unsere Gemeinde Stabilisierungshilfe benötigt, ist einerseits nicht erfreulich, andererseits hilft sie uns aber bei der Erfüllung der Pflichtaufgaben und entlastet unsere Haushalte in den letzten Jahren. Um die Unterfinanzierung der Gemeinden durch die Staatsregierung auszugleichen, reicht die gewährte Beihilfe leider nicht aus.

## Haushaltsausgleich

All die geplanten Maßnahmen können nur durchgeführt werden, wenn die Haushaltssituation der Gemeinde dies zulässt. Bei der Haushaltsaufstellung muss die Gemeinde ihren Haushalt ausgleichen. Dies bedeutet vereinfacht dargestellt, dass im Verwaltungshaushalt ausreichend Geld erwirtschaftet werden muss, damit Zins und Tilgung für aufgenommene Darlehen im Vermögenshaushalt bezahlt werden können. Dies ist der Gemeinde in den letzten zehn Jahren trotz zahlreicher Investitionen immer gelungen. Meistens konnten erheblich mehr Mittel erwirtschaftet werden, als die Mindestzuführung.

2010 <b>154.405.- €</b> statt geplanten <b>109.400.- €</b>	2016 <b>300.546.- €</b> statt geplanten <b>98.500.- €</b>
2011 <b>122.252.- €</b> statt geplanten <b>109.000.- €</b>	2017 <b>239.764.- €</b> statt geplanten <b>75.000.- €</b>
2012 <b>129.051.- €</b> statt geplanten <b>116.143.- €</b>	2018 <b>257.902.- €</b> statt geplanten <b>150.000.- €</b>
2013 <b>246.345.- €</b> statt geplanten <b>129.500.- €</b>	2019 <b>228.396.- €</b> statt geplanten <b>145.000.- €</b>
2014 <b>170.661.- €</b> statt geplanten <b>131.600.- €</b>	
2015 <b>331.570.- €</b> statt geplanten <b>15.000.- €</b>	2020 geplant <b>150.000.- €</b>

Die Gesamtverschuldung lag bei

2016 <b>1.073.560 €</b>
2017 <b>1.653.289 €</b>
2018 <b>1.860.428 €</b>
2019 <b>1.852.405 €</b>
2020 <b>1.702.405 €</b> voraussichtlich

Die Verschuldung ist auf die hohe Investitionstätigkeit der Gemeinde zurückzuführen.

Die Ausgaben im Bereich des Verwaltungshaushaltes (laufender Betrieb der Gemeinde und Lohnzahlungen) liegen hingegen mit

2017 <b>2.279.519 €</b>
2018 <b>2.292.275 €</b>
2019 <b>2.408.047 €</b>
2020 <b>2.373.600 €</b> voraussichtlich

auf relativ konstantem Niveau.

Die Haushaltspläne und Haushaltssatzungen unserer Gemeinde wurden durch das Landratsamt als Aufsichtsbehörde bislang immer genehmigt. Für 2020 wurde keine neue Kreditaufnahme der Gemeinde benötigt. Bei einer Tilgung der Kredite i.H.v. **150.000 €** ist unsere Gemeinde gut finanziert.

Bei realistischer Einschätzung wird sich in den kommenden Jahren die Corona-Krise negativ auf die gemeindlichen Finanzen niederschlagen. Das heißt, die Gemeinde wird sich vermehrt darauf konzentrieren müssen, ihre Pflichtaufgaben finanzieren und erfüllen zu können.

## Personal

In diesem Jahr gab es personelle Veränderungen in der Kindertagesstätte. Inge Lindner beendete ihre Tätigkeit als Kinderpflegerin. Sie geht mit Ablauf des Jahres 2020 in ihren wohlverdienten Ruhestand.

Inge begleitete von 1991-2020 unsere Kinder in der Kita Kirchenpingarten.

Eine lange Zeit, in der unsere Inge immer und überall für die Kinder und die Kita da war.

Sie erledigte die Einkäufe für die Kita-Brotzeit, machte Kurierfahrten in die Verwaltungsgemeinschaft, verteilte Nikolauspäckchen und Osternester an kranke Kinder, transportierte alles Mögliche zu und von Veranstaltungen der Kita und vieles mehr. Vieles davon an Abenden und Wochenenden und alles neben ihrer eigentlichen Aufgabe, zum Wohl unserer Kinder, dem sie sich mit Herz und voller Hingabe gewidmet hat.

Liebe Inge, Du wirst uns allen, aber vor allem den Kindern in der Kita sehr fehlen. Wir wünschen Dir alles erdenklich Gute und vor allem Gesundheit in deinem neuen Lebensabschnitt.



Als Ersatz konnten wir Sonja Ködel gewinnen. Sie hat ihren Dienst schon am 01.11.2020 angetreten und so konnte der Übergang nahtlos erfolgen. Wir wünschen Ihr einen guten Start in unserer Kita und freuen uns auf die gute Zusammenarbeit.

## Ehrenamtliches Engagement

### Gemeinde Kirchenpingarten

Gesichtsmasken  
für Kirchenpingarten

Bitte näht für uns!



Der zentrale Sammelort für diese Aktion soll das Bushäuschen Ortsmitte KiPi sein. Die genähten Masken bitte mit dem Namen der Näherin versehen und im verschlossenen durchsichtigen Kunststoffbeutel dort auf dem Tisch ablegen.

Wer eine Maske benötigt kann sich diese hier gegen eine kleine Spende abholen. Die Spenden werden für die Materialbeschaffung verwendet, was übrig ist wird einem gemeinnützigen Zweck zugeführt. Die Masken bitte vor dem Gebrauch desinfizieren.

Wer Stoffreste oder Hosengummi für die Maskenproduktion übrig hat bitte auch dort in Kunststoffbeuteln verpackt ablegen.

Rückfragen bitte an Markus Brauner 0173/7439413, Andreas Opitz 0172/9852200, Claudia Busch 0170/2620862



Die CSU/CWG und die Wahlgemeinschaft Kirchenpingarten werden sich um die Startfinanzierung kümmern.



In dieser Coronapandemie hat es sich wieder gezeigt, dass das überdurchschnittliche ehrenamtliche Engagement vieler in dieser Gemeinde uns auch durch solche Krisen helfen kann. In unserer Dorfgemeinschaft wird man nicht alleine gelassen. Es macht einen wirklich stolz, Bürgermeister in dieser Gemeinde sein zu dürfen.

Mein besonderer Dank geht an unsere Näherinnen, die in kürzester Zeit ca. 1400 Masken genäht und damit sehr zum Schutz unserer Bevölkerung beigetragen haben.

**FRANKENHILFE**

Für Senioren und Personen der COVID-19-Risikogruppen  
in der Gemeinde Kirchenpingarten

**Jugendwarte  
Gemeinde  
Kirchenpingarten**

Die Jugendlichen  
der (Gemeinde Kirchenpingarten)  
und die Jugendwarte der Feuerwehren  
bieten ihre Unterstützung an

Wir erledigen Ihre Einkäufe,  
gehen für euch in die Apotheke  
oder bringen eure Sendungen zur Post

Einfach eine der folgenden Nummern wählen:

Ronja Prechtl: 015129187536  
 Bastian Buchbinder: 015140755068  
 Manuel Schmidt: 01752895075  
 Michael Scherm: 015127120004




- Zwischen 8Uhr und 18Uhr durchgehend erreichbar
- Lieferung im Laufe des Nachmittags-Abend
- Bezahlung nach Erhalt des Einkaufes
- Gerne auch per WhatsApp (bitte Adresse beifügen)
- Kostenloser Service der Jugend

**+++ CORONA CARE +++**

Gemeinsam sind wir stark!

Der SSV liefert für die Franken  
 Apotheke Weidenberg  
 Medikamente aus.  
 Danke an alle fleißigen Helfer-  
 und Helferinnen.

**BLEIBT GESUND - BIS BALD!**

# MEDIKAMENTENLIEFERDIENST  
 # WIRHELFEZUSAMMEN  
 # STAYSAFE



Wir haben auch dieses Jahr das Ferienprogramm unter Corona-Bedingungen mit vollem Erfolg durchgeführt. Für die Kinder waren diese Veranstaltungen unter Gleichaltrigen sehr wichtig.

Danke an alle ehrenamtlichen Helfer und unsere Jugendbeauftragten Claudia Busch und Michael Scherm für die Organisation. Es waren auch unter diesen widrigen Umständen wieder tolle Veranstaltungen.





## Ausstattung Bauhof

- Beschaffung Akku-Geräte, Hochheckenschere, Hochentaster, Motorsäge, Akkus und Schnellladegerät i.H.v. **2.191 €**
- Beschaffung Schieberdrehgerät für den Wasserbereich i.H.v. **5.578 €**

## Eichenprozessionsspinner

Der Eichenprozessionsspinner hat sich mittlerweile über das ganze Gemeindegebiet ausgebreitet. Da es der Gemeinde finanziell nicht möglich ist, die Nester aller betroffenen Bäume ableeren zu lassen, wurden Warnschilder aufgehängt. Diese markieren teilweise auch größere betroffene Bereiche und sind deshalb auch an anderen Baumarten angebracht.



## Wasserrohrbrüche Tressau

Wir hatten gleichzeitig zwei Wasserrohrbrüche im Ortsteil Tressau. Die Suche nach diesen gestaltete sich sehr schwierig, da das austretende Wasser nicht an die Oberfläche kam. Die Schäden konnten nur durch einige Nachteinsätze gefunden werden.

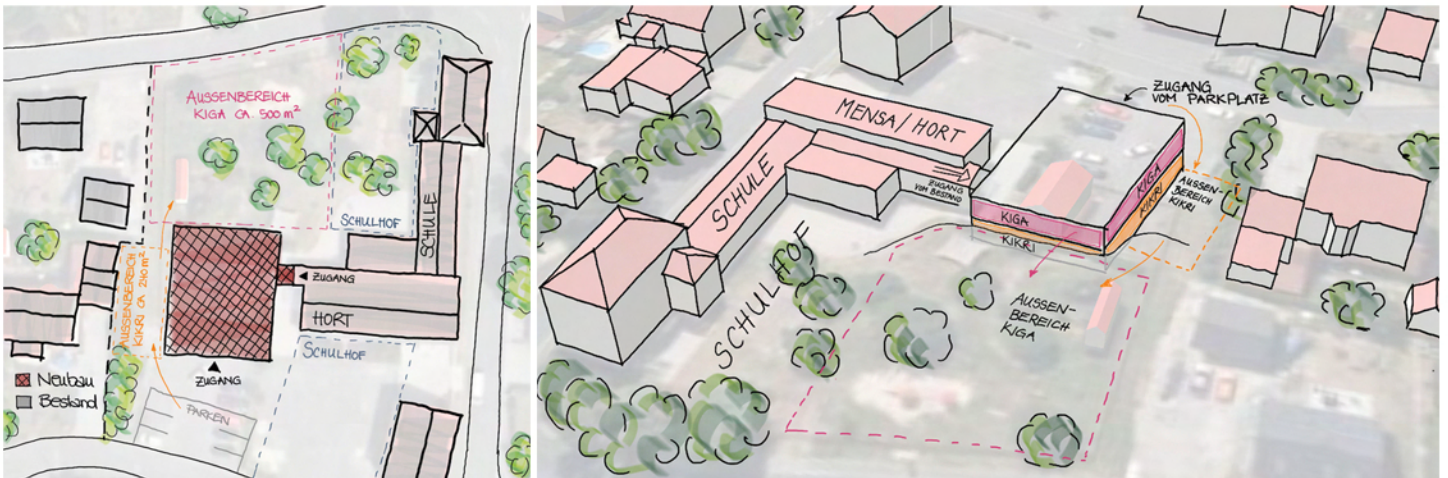


Fotos: Max Rieger



## Planungen für 2021

- Planung eines Neubaus für Krippen- und Hortbetreuung



- Beschaffung und Installation eines neuen Prozessleitsystems für die Kläranlage
- Einbau eines neuen Rechens in die Kläranlage
- möglicherweise Anschaffung einer Klärschlammpresse
- Abschluss der Arbeiten für die abwasserrechtliche Einleitungserlaubnisse der Abwasseranlage
- Neugestaltung und Sanierung Schulpausenhof
- Trockenlegung Lehrerwohnhaus
- Glasfaseranschluss Gemeindekanzlei
- Weiterführung des digitalen Klassenzimmers mit elektronischer Schultafel
- Erschließung des Baugebietes Stockäcker
- Planung Brückenneubau Muckenreuth
- Einbau einer Heizung in das Feuerwehrhaus Tressau
- Beschaffung HLF 20 Löschzug Frankenpfalz
- Einbau einer Abgasabsauganlage in den Feuerwehrhäusern Tressau & Kirmsees
- Anbau Umkleideraum an das Feuerwehrhaus Kirmsees
- Anschaffung neues Fahrzeug für den Wasserwart
- Spielplatzsanierung in Kirmsees und Tressau
- Sanierung Hl. Johannes in Tressau
- Erkundungsplanung für den Aufbau des gigabitfähigen Breitbandnetzes und vieles mehr

## Gemeindekanzlei

Ich habe in der Gemeindekanzlei mein Bürgermeisterbüro eingerichtet. Es ist mir als ehrenamtlicher Bürgermeister neben meiner hauptberuflichen Tätigkeit nicht möglich, feste Sprechzeiten einzurichten. Wenn ich im Bürgermeisterbüro arbeite, steht natürlich meine Tür für jeden Bürger offen.

Ansonsten kann man mich telefonisch unter der Nummer **09278 7709652** oder **0175 8850355** erreichen und auch hier einen persönlichen Besprechungstermin vereinbaren. Diese Möglichkeiten wurden schon von vielen Bürgerinnen und Bürgern genutzt.



## Zum Schluss

Mit diesem Bericht habe ich Sie /Euch über das Gemeindeleben im Jahr 2020 informiert. Dies war nur ein Teil der Projekte und Geschehnisse 2020, mehr würde den Rahmen dieses Bürgerversammlungsheftes übersteigen.

Ich möchte mich bei allen Mitarbeitern der Gemeinde und der Verwaltungsgemeinschaft Weidenberg für die konstruktive Arbeit bedanken.

Auch bei unseren Bürgern und vor allem den ehrenamtlich Tätigen möchte ich mich bedanken. Denn nur mit gegenseitiger Rücksichtnahme und Verständnis, wenn es mal nicht so läuft, wie wir es uns wünschen, können wir gemeinsam unsere Gemeinde für die Zukunft gestalten.

V.i.S.d.P.

**Markus Brauner**  
Erster Bürgermeister



*Blick von der Gänskopfhütte*